

Inhalt

Vorwort	7
Erster Hauptteil:	
Das Johannesevangelium und das Griechentum	11
Der rote Faden	13
Johanneische Mysterienworte: Weltgeschichte im Zeitraffer ..	18
Drei Hauptbereiche – ihre Themen und ihre Träger	21
Die Verwurzelung des Evangelisten im Griechentum	30
Ein entscheidender Beitrag zur Philosophie	34
Der Sänger aus Hellas und der ‚Heliand der Hellenen‘	37
Griechische Jünger und die Diaspora der Griechen	39
Spuren der Götter und Heroen	45
Der Heiler	50
Die sieben Zeichentaten:	56
Dionysos (Bakchos) und die Hochzeit zu Kana	57
Apollon und die Fernheilung des Knaben	59
Der Gelähmte am Teich	60
Die große Speisung und das eleusinische Weizenkorn ..	60
Die Sturmstillung bei der Überfahrt und das Wahrbild des Odysseus am Mastbaum	63
Die Blindenheilung	64
Die Auferweckung des Lazarus und das Geheimnis des Weizenkorns	66
Eros – Philia – Agape	69
Der reiche Jüngling und der Jünger, den Jesus liebte	73
Die Erweckung des Lazarus – ein klassisches Drama	77
Der Zeuge der Agape	81
Der Skorpion und seine Verwandlung zum Adler	85
Die beiden Rätselzahlen am Schluss	91
Der Ursprung des Logos und der Inspirationsquell des Evangeliums	93
Der Abschluss des gesamten Evangeliums (Übersetzung) ..	96

Anhang:

Aus den Aufzeichnungen des Diakons und Johannesschülers Prochoros	98
Zweiter Hauptteil:	
Die Durchchristung des Denkens	103
Die Vereinigung griechischer und jüdischer Vorstellungen ..	105
Brückenschlag zur künftigen Kultur	109
Die Fortsetzung der eleusinischen Einweihung	111
Eine Mysterienschule des Denkens	113
Apologeten und Märtyrer	116
Klemens von Alexandrien	122
Origenes – königlicher Vordenker des Christentums	127
Das Hauptwerk ‚Über die Grundlagen des Glaubens‘	130
Die göttliche Trinität	132
Der Logos als Vermittler	134
Die Seele und die Freiheit des Willens	136
Christi Auferstehung und die wiederholten Erdenleben ..	141
Ruhewelt und Paradies	147
Die Offenbarungspracht der jenseitigen Welt	148
Ausgleich im nächsten Erdenleben	150
Anfang und Ende der geschaffenen Welt	152
Permanentes Atom oder geistiger Wesenskern?	156
Wiederverkörperung als Weg zur Vollendung	160
Die Wiederverkörperung im gleichen Leibe	164
Bewahren des individuellen Bewusstseins	169
Die Erziehung des Menschengeschlechts	171
,Er aber sprach vom Tempel seines Leibes‘	173
Der dreifache Schriftsinn	175
Angewandte Logoslehre	177
Schöpfung aus dem Nichts?	184
Der Ertrag der Glaubenslehre	186
Kritik und Ausblick	193
Abbildungsverzeichnis	200
Anmerkungen	202